

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Niklas Schrader und Ferat Koçak (LINKE)

vom 20. Juni 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Juni 2024)

zum Thema:

Politisch motivierte Gewalt von rechts und ihre Dokumentation (Januar - April 2024)

und **Antwort** vom 2. Juli 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 9. Juli 2024)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Niklas Schrader (LINKE) und
Herrn Abgeordneten Ferat Koçak (LINKE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19496
vom 20. Juni 2024
über Politisch motivierte Gewalt von rechts und ihre Dokumentation (Januar – April 2024)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Grundlage für die Beantwortung der Anfrage bildet der „Kriminalpolizeiliche Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ (KPMD-PMK). Dabei handelt es sich, anders als bei der „Polizeilichen Kriminalstatistik“ (PKS), um eine Eingangsstatistik, das bedeutet, der Fall wird sofort gezählt, wenn er bekannt wurde und nicht erst nach Abschluss der Ermittlungen. Die Fallzählung erfolgt tatzeitbezogen, unabhängig davon, wann das Ermittlungsverfahren an die Staatsanwaltschaft abgegeben wurde.

Die folgenden statistischen Angaben stellen keine Einzelstraftaten der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) dar. Bei der Darstellung handelt es sich um Fallzahlen.

Ein Fall bezeichnet jeweils einen Lebenssachverhalt in einem engen räumlichen und zeitlichen Zusammenhang mit identischer oder ähnlicher Motivlage, unabhängig von der Zahl der Tatverdächtigen, Tathandlungen, Anzahl der verletzten Rechtsnormen oder der eingeleiteten Ermittlungsverfahren.

Die Fälle der PMK unterliegen bis zum Abschluss der Ermittlungen - gegebenenfalls bis zum rechtskräftigen Gerichtsurteil - einer fortlaufenden Bewertung gemäß der angenommenen Tatmotivation. Neuere Erkenntnisse können demgemäß zu einer Aktualisierung oder zu Änderungen führen. Darüber hinaus können Fälle der PMK auch erst nach dem Statistikschluss

bekannt und entsprechend gezählt werden. Deshalb kommt es sowohl unter- als auch über-
jährig immer wieder zu Fallzahlenänderungen.

Es werden nur die Fälle gezählt, die gemäß den bundesweit verbindlichen Richtlinien für
den KPMD-PMK für Berlin statistisch zu zählen sind. Liegt der Tatort in einem anderen Bun-
desland, wird der Fall dort statistisch gezählt.

Gewaltdelikte sind Tötungsdelikte, Körperverletzungen, Brand- und Sprengstoffdelikte,
Landfriedensbrüche, Gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr,
Freiheitsberaubungen, Raubstraftaten, Erpressungen und Widerstands- sowie Sexualde-
likte einschließlich der Versuche.

Bislang konnten für das Jahr 2024 noch nicht alle bekannt gewordenen Fälle im Rahmen
des KPMD-PMK erfasst werden. Demnach ist davon auszugehen, dass die aufgeführten
Fälle für das Jahr 2024 nicht das gesamte Fallaufkommen darstellen, welches sich im an-
gefragten Zeitraum ereignete.

Eine zur Veröffentlichung bestimmte Beantwortung hinsichtlich der Fragen zu 2., 3., 4. und
5. zum Geschlecht und Alter der Geschädigten hat nach Abwägung des gemäß Art. 45
Abs. 1 der Verfassung von Berlin verbürgten Informationsanspruchs des Abgeordneten mit
dem Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung der Betroffenen zu unterbleiben, da
sie in Kombination mit den ebenfalls erfragten weiteren Merkmalen (Bezirk / Ortsteil, Da-
tum, Straftatbestand, Tatmotiv, Tatort) die Gefahr einer Identifizierung der jeweiligen Per-
sonen begründen würde. Die erbetenen Daten werden daher gesondert als Verschluss-
sache - Nur für den Dienstgebrauch - übermittelt.

1. Wie viele Gewaltdelikte, die zum Bereich der Politisch motivierten Kriminalität - rechts (PMK- rechts) ge-
rechnet werden, wurden in den Monaten Januar bis April 2024 gezählt? (Bitte nach Monat getrennt angeben.)
2. Um welche Gewaltdelikte handelt es sich hierbei im Einzelnen und wie viele Geschädigte welchen Alters
und Geschlechts werden jedem einzelnen dieser Delikte jeweils zugeordnet? (Bitte einzeln aufschlüsseln so-
wohl nach Bezirk als auch jeweiligen Ortsteil, Datum, Uhrzeit, Straftatbeständen, Tatmotiven (fremdenfeind-
lich, antisemitisch, gegen links etc.), Tatorten (in welcher Straße, auf welchem Platz, in welchen Bahnhöfen
bzw. öffentlichen Verkehrsmitteln etc.), Tathergang (Art und Weise) sowie jeweilige Anzahl, Alter und Ge-
schlecht der Geschädigten.)

Zu 1. und 2.:

Die erfragten Daten können bis auf diejenigen zum Geschlecht und Alter der Geschädigten
der Tabelle 1 in der Anlage 1 entnommen werden. Die Sortierung erfolgt nach Tatzeit. Die
Fälle werden so oft aufgeführt, wie ihnen geschädigte Personen zugeordnet wurden. Die
Zeilen, die einen Fall darstellen, sind farbig unterlegt.

3. Wie viele und welche Bedrohungen wurden für den Bereich PMK- rechts in den Monaten Januar bis April 2024 registriert? (Bitte wie in Frage 2 antworten.)

Zu 3.:

Die erfragten Daten können bis auf diejenigen zum Geschlecht und Alter der Geschädigten der Tabelle 2 in der Anlage 1 entnommen werden. Die Sortierung erfolgt nach Tatzeit.

4. Wie viele und welche Nötigungen wurden für den Bereich PMK- rechts in den Monaten Januar bis April 2024 registriert? (Bitte wie in Frage 2 antworten.)

Zu 4.:

Die erfragten Daten können bis auf diejenigen zum Geschlecht und Alter der Geschädigten können der Tabelle 3 in der Anlage 1 entnommen werden. Die Sortierung erfolgt nach Tatzeit.

5. Wie viele und welche Gewaltdelikte, Bedrohungen und Nötigungen wurden für den Bereich PMK- rechts in den Monaten September bis Dezember 2023 nachgemeldet? (Bitte wie in Frage 2 antworten.)

Zu 5.:

Die erfragten Daten können bis auf diejenigen zum Geschlecht und Alter der Geschädigten können der Tabelle 4 in der Anlage 1 entnommen werden. Die Sortierung erfolgt nach Tatzeit.

6. Zu welchen der in den Fragen 2 bis 5 genannten Straftaten erschien in den Monaten Januar bis April 2024 eine Pressemeldung der Polizei? (Bitte einzeln aufschlüsseln.)

7. Aus welchen Gründen gab der Senat in der Antwort auf Frage 7 der Schriftlichen Anfrage Drs. 19 / 16535 an, Daten zum Vorliegen einer Pressemeldung zu den einzelnen Delikten im Januar bis August 2023 seien "im automatisierten Verfahren nicht recherchierbar", nachdem der Senat genau diese Daten in unseren gleichlautenden Anfragen Drs. 19 / 14 515, 19 / 11903, 19 / 11 285, 18 / 25 999, 18 / 27574, 18 / 18 / 21619, 18 / 21618 und 18 / 12 543 jeweils stets beauskunften konnte, obwohl das Deliktaufkommen in diesen Zeiträumen teilweise deutlich höher war als im Zeitraum Januar bis August 2023?

Zu 6. und 7.:

Daten im Sinne der Fragestellung sind, wie bereits in der Beantwortung Ihrer Schriftlichen Anfrage Nr. 19/17884 im Januar dieses Jahres dargestellt, seitens der Polizei Berlin im automatisierten Verfahren nicht recherchierbar. Eine valide Darstellung würde die händische Auswertung von ca. 1750 Polizeimeldungen im Abfragezeitraum voraussetzen; der hierfür notwendige Aufwand würde für einen Sachbearbeitenden den Umfang von einer Arbeitswoche bei weitem übersteigen. Eine Beantwortung der Fragestellung würde daher eine aufwändige Recherche erfordern, welche nur mit einem unverhältnismäßigen, erheblichen Aufwand möglich wäre.

8. Wie viele Tatverdächtige hat die Polizei im Zusammenhang mit den unter den Fragen 2 bis 5 genannten Straftaten jeweils in den Monaten Januar bis April 2024 ermittelt? (Bitte einzeln aufschlüsseln nach Alter und Geschlecht.)

Zu 8.:

Die Zählung der tatverdächtigen Personen erfolgt fallbezogen, d. h. jede Person wird so oft gezählt, wie sie mit Fällen im Berichtszeitraum angefallen ist. Die erfragten Daten zu tatverdächtigen Personen von Gewaltdelikten, Bedrohungen und Nötigungen der PMK - rechts- im Zeitraum Januar bis April 2024 inklusive der Nachmeldungen von September bis Dezember 2023 sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Tatverdächtige Alter	männlich	weiblich	gesamt
14	1	0	1
15	1	0	1
17	2	0	2
19	2	0	2
21	0	1	1
24	1	0	1
28	1	0	1
30	1	0	1
31	1	0	1
32	1	0	1
33	2	0	2
34	1	0	1
35	1	0	1
36	1	0	1
37	1	2	3
38	2	1	3
40	1	0	1
42	1	0	1
43	1	0	1
44	1	0	1
46	0	2	2
55	2	0	2
56	1	0	1
57	0	1	1
61	2	0	2
63	2	0	2

65	1	0	1
68	1	0	1
71	1	0	1
74	1	0	1
Tatverdächtige gesamt	34	7	41

Quelle: KPMD-PMK, Stand: 25. Juni 2024

9. Über wie viele der Tatverdächtigen lagen polizeiliche Vorerkenntnisse aus dem Bereich PMK- rechts vor?

Zu 9.:

20 der 41 tatverdächtigen Personen von Gewaltdelikten sowie Bedrohungen und Nötigungen der PMK -rechts-, inklusive der Nachmeldungen, hatten zum Tatzeitpunkt staatschutzrelevante Erkenntnisse aus dem Phänomenbereich PMK -rechts-.

Berlin, den 02. Juli 2024

In Vertretung

Christian Hochgrebe
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Die Erläuterungen zu den Abkürzungen in den einzelnen Tabellen befinden sich am Ende des Dokuments.

Tabelle 1: Gewaltdelikte PMK -rechts- Januar bis April 2024

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat 2024	Thema	Bezirk
§ 223 StGB	Körperverletzung	Jan	54, 316, 349, 368,	Mitte
§ 223 StGB	Körperverletzung	Jan	54, 56,	Charlottenburg- Wilmersdorf
§ 223 StGB	Körperverletzung	Jan	54, 375,	Tempelhof- Schöneberg
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Jan	54, 375,	Friedrichshain- Kreuzberg
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Jan	84	Pankow
§ 223 StGB	Körperverletzung	Jan	54, 84, 316, 375,	Spandau
§ 223 StGB	Körperverletzung	Jan	54, 84, 316, 375,	Spandau
§ 223 StGB	Körperverletzung	Feb	54, 56, 375,	Tempelhof- Schöneberg
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Feb	54, 56,	Pankow
§ 223 StGB	Körperverletzung	Feb	300, 318, 385,	Reinickendorf
§ 223 StGB	Körperverletzung	Feb	54, 375,	Neukölln

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat 2024	Thema	Bezirk
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Feb	54, 56, 375,	Spandau
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Feb	54, 56, 375,	Spandau
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Feb	54, 375,	Neukölln
§ 223 StGB	Körperverletzung	Feb	54, 56,	Tempelhof- Schöneberg
§ 223 StGB	Körperverletzung	Feb	54, 56,	Tempelhof- Schöneberg
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Mär	54, 56, 375,	Friedrichshain- Kreuzberg
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Mär	54, 56, 375,	Friedrichshain- Kreuzberg
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Mär	54, 56, 375,	Friedrichshain- Kreuzberg
§ 223 StGB	Körperverletzung	Mär	54, 106, 316, 375,	Tempelhof- Schöneberg
§ 223 StGB	Körperverletzung	Mär	54, 375,	Neukölln
§ 223 StGB	Körperverletzung	Mär	54, 375,	Neukölln

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat 2024	Thema	Bezirk
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Mär	54, 375,	Lichtenberg
§ 114 StGB	tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte	Mär	318	Pankow
§ 223 StGB	Körperverletzung	Mär	54, 375,	Neukölln
§ 223 StGB	Körperverletzung	Mär	54, 375,	Pankow
§ 223 StGB	Körperverletzung	Apr	58	Treptow-Köpenick
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Apr	54, 316,	Friedrichshain- Kreuzberg
§ 223 StGB	Körperverletzung	Apr	54, 375,	Charlottenburg- Wilmersdorf

gesamt: 23 Fälle

Quelle: KPMD-PMK, Stand: 25. Juni 2024

Tabelle 2: Bedrohungen PMK -rechts- Januar bis April 2024

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat	Thema	Bezirk
§ 241 StGB	Bedrohung	Jan	341	Mitte
§ 241 StGB	Bedrohung	Jan	54, 375,	Lichtenberg

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat	Thema	Bezirk
§ 241 StGB	Bedrohung	Jan	84, 87,	Tempelhof-Schöneberg
§ 241 StGB	Bedrohung	Jan	54, 56, 87, 375,	Tempelhof-Schöneberg
§ 241 StGB	Bedrohung	Jan	54, 56,	Steglitz-Zehlendorf
§ 241 StGB	Bedrohung	Jan	54, 56,	Steglitz-Zehlendorf
§ 241 StGB	Bedrohung	Feb	54, 375,	Marzahn-Hellersdorf
§ 241 StGB	Bedrohung	Feb	54, 56, 300, 318,	Friedrichshain-Kreuzberg
§ 241 StGB	Bedrohung	Feb	84	Pankow
§ 241 StGB	Bedrohung	Feb	54, 87, 375,	Charlottenburg-Wilmersdorf
§ 241 StGB	Bedrohung	Feb	54, 318, 375,	Mitte
§ 241 StGB	Bedrohung	Feb	54, 56,	Friedrichshain-Kreuzberg
§ 241 StGB	Bedrohung	Mär	54, 56, 375,	Treptow-Köpenick
§ 241 StGB	Bedrohung	Mär	54, 56, 344,	Pankow
§ 241 StGB	Bedrohung	Mär	54, 56,	Mitte
§ 241 StGB	Bedrohung	Mär	87	Tempelhof-Schöneberg

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat	Thema	Bezirk
§ 241 StGB	Bedrohung	Mär	54, 316,	Friedrichshain-Kreuzberg
§ 241 StGB	Bedrohung	Mär	17, 54, 375,	Spandau
§ 241 StGB	Bedrohung	Mär	17, 84, 341,	Mitte
§ 241 StGB	Bedrohung	Apr	54, 56, 84,	Treptow-Köpenick
§ 241 StGB	Bedrohung	Apr	54, 375,	Friedrichshain-Kreuzberg
§ 241 StGB	Bedrohung	Apr	54, 375,	Friedrichshain-Kreuzberg
§ 241 StGB	Bedrohung	Apr	54, 375,	Neukölln
§ 241 StGB	Bedrohung	Apr	54, 375,	Marzahn-Hellersdorf
§ 241 StGB	Bedrohung	Apr	9, 54, 87, 106, 375,	Mitte
§ 241 StGB	Bedrohung	Apr	9, 54, 87, 106, 375,	Mitte

gesamt: 26 Fälle

Quelle: KPMD-PMK, Stand: 25. Juni 2024

Tabelle 3: Nötigungen PMK -rechts- Januar bis April 2024

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat	Thema	Bezirk
§ 240 StGB	Nötigung	Jan	385	Tempelhof-Schöneberg
§ 240 StGB	Nötigung	Feb	300, 385,	Steglitz-Zehlendorf
§ 240 StGB	Nötigung	Feb	300, 385,	Charlottenburg-Wilmersdorf
§ 240 StGB	Nötigung	Mär	318, 385,	Charlottenburg-Wilmersdorf
§ 240 StGB	Nötigung	Apr	66, 84,	Marzahn-Hellersdorf

gesamt: 5 Fälle

Quelle: KPMD-PMK, Stand: 25. Juni 2024

Tabelle 4: Nachmeldungen von Gewaltdelikten, Bedrohungen und Nötigungen PMK -rechts- September bis Dezember 2023

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat	Thema	Bezirk
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Sep	54, 56,	Charlottenburg-Wilmersdorf
§ 113 StGB	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	Sep	54, 318, 375,	Pankow
§ 223 StGB	Körperverletzung	Sep	53, 54, 316,	Tempelhof-Schöneberg

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat	Thema	Bezirk
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Sep	54, 375,	Treptow-Köpenick
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Sep	54, 375,	Treptow-Köpenick
§ 223 StGB	Körperverletzung	Sep	54, 56,	Marzahn- Hellersdorf
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Sep	54, 56,	Marzahn- Hellersdorf
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Okt	54, 316, 375,	Friedrichshain- Kreuzberg
§ 241 StGB	Bedrohung	Okt	54, 56,	Reinickendorf
§ 223 StGB	Körperverletzung	Okt	54, 316, 375,	Friedrichshain- Kreuzberg
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Okt	84	Pankow
§ 223 StGB	Körperverletzung	Okt	54, 375,	Lichtenberg
§ 241 StGB	Bedrohung	Okt	54, 316, 375, 381,	Tempelhof- Schöneberg
§ 223 StGB	Körperverletzung	Okt	54, 56,	Mitte
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Okt	54, 375,	Treptow-Köpenick
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Okt	54, 56, 375,	Mitte
§ 223 StGB	Körperverletzung	Okt	54, 375,	Pankow

Delikt	Bezeichnung	Tatmonat	Thema	Bezirk
§ 241 StGB	Bedrohung	Okt	84	Charlottenburg- Wilmersdorf
§ 241 StGB	Bedrohung	Nov	54, 56, 316, 341,	Tempelhof- Schöneberg
§ 224 StGB	gefährliche Körperverletzung	Nov	54, 316,	Mitte
§ 223 StGB	Körperverletzung	Nov	54, 375,	Lichtenberg
§ 223 StGB	Körperverletzung	Dez	54, 375,	Neukölln
§ 223 StGB	Körperverletzung	Dez	54, 316, 375,	Pankow
§ 223 StGB	Körperverletzung	Dez	54, 375,	Reinickendorf
§ 223 StGB	Körperverletzung	Dez	54, 375,	Mitte

gesamt: 25 Fälle

Quelle: KPMD-PMK, Stand: 25. Juni 2024

Erläuterung:

Abkürzung/Nummer	Bedeutung
StGB	Strafgesetzbuch
9	Innen- und Sicherheitspolitik
53	Behinderung
54	fremdenfeindlich

Abkürzung/Nummer	Bedeutung
56	Rassismus
58	sexuelle Orientierung
66	Europawahlen
84	gegen links
106	Verherrlichung / Propaganda
300	gegen den Staat, seine Einrichtungen und Symbole
316	islamfeindlich
318	Polizei
341	gegen Medien
344	antiziganistisch
349	Israel
368	Palästina
375	ausländerfeindlich
381	Ukraine
385	Reichsbürger/Selbstverwalter